

Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, 27.06.2013  
Mit freundlichen Grüßen



Karl-Heinz Spiegel  
Direktor der Akademie Frankenwarte

(Anmeldeabschnitt – bitte abtrennen, umgehend zusenden an:  
W4603 Akademie Frankenwarte, Seminaresekretariat  
Margarete Grzegorzcyk, Postfach 55 80, 97005 Würzburg  
und Teilnahmebeitrag überweisen

- 
- Am Seminar **W 4603 „Kapitalismus und/oder Demokratie“** vom 15.-17.11.2013 nehme ich teil.
  - Ich möchte EZ
  - Ich möchte DZ mit .....
  - Meine Adresse darf an andere Teilnehmende zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften weitergeleitet werden
  - Anmerkung (falls ja, bitte auf Beiblatt eintragen)
  - Ich möchte vegetarisches Essen
  - Kopie Überweisungsbeleg über €.....liegt bei

€ ..... überweisen am: .....

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Straße und Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort) (Bundesland)

\_\_\_\_\_  
(E-Mail)

\_\_\_\_\_  
(Telefon, tagsüber)

\_\_\_\_\_  
(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch damit, per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten

- Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen -  
Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

**(Datum, Unterschrift)**

## Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

### Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie den Teilnahmebeitrag spätestens 3 Wochen vor Seminarbeginn auf unser Konto Nr. 61176 bei Sparkasse Mainfranken Würzburg (BLZ 790 500 00) mit Nennung der Veranstaltungsnummer **W 4603** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

**Ihr Teilnahmebeitrag** beträgt € 97,-. EmpfängerInnen von Arbeitslosengeld II erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung zusenden. Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt der Teilnahmebeitrag € 137,-.

### Der Teilnahmebeitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung

### Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931/8046477) oder E-Mail (Margarete.Grzegorzcyk@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Stornogebühr von 50% des Teilnahmebeitrages. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt.

### Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmezahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und den Teilnahmebeitrag zurückerstatten.

### Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de) oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

### Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Themengebiete, besuchte Veranstaltungen. Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.



Gesellschaft für  
Politische Bildung e.V.

## EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V.  
veranstaltet in Kooperation mit dem Duisburger Institut für  
Sprach- und Sozialforschung e.V. (DISS)

**vom 15.11. - 17.11.2013**

in der Akademie Frankenwarte in Würzburg

ein Seminar zum Thema:

**Kapitalismus und/oder Demokratie ?**

W 4603

In den Institutionen der repräsentativen Demokratie vollzieht sich im Kontext der Krise eine Entkoppelung von Demokratie und Kapitalismus. Der britische Soziologe Colin Crouch hat dafür den Begriff „Postdemokratie“ geprägt. Das Seminar untersucht verschiedene Aspekte dieses Entkoppelungsvorgangs und verbindet damit die emanzipatorische Perspektive einer Re-Demokratisierung von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Seminarleitung: **Karl-Heinz Spiegel**  
 Direktor, Würzburg  
**Helmut Kellershohn**,  
 DISS, Duisburg

Referent/innen: **Martin Beckmann**, Berlin  
**Ulrich Brieler**, Leipzig (angefragt)  
**Torsten Bultmann**, Bonn  
**Thomas Bürk**, Berlin  
**Axel Demirovic**, Basel  
**Helmut Kellershohn**, Duisburg  
**Jürgen Link**, Hattingen  
**Peter Mörtenböck**, Wien  
**Katharina Pühl**, Berlin  
**Katrin Reimer**, Stendal

### Freitag, 15. November 2013

bis 18.00 h Anreise

18.00 - 19.00 h *Abendessen*

19.00 - 19.15 h Begrüßung und Einführung

19.15 - 20.30 h Demokratie und Herrschaft  
**Alex Demirovic, Basel**

### Samstag, 16. November 2013

7.45 - 9.00 h *Frühstück*

9.00 - 10.30 h Normalismus als Regulationsweise moderner Gesellschaften  
**Jürgen Link, Hattingen**

10.30 - 11.30 h Geschichte des neoliberalen Projekts in Deutschland seit den 1980er Jahren  
**Katrin Reimer, Stendal**

11.30 - 11.45 h *Pause*

11.45 - 12.45 h Demokratiekritik von rechts. Carl Schmitt und kein Ende  
**Helmut Kellershohn, Duisburg**

12.45 - 14.30 h *Mittagessen und Pause*

14.30 - 15.30 h Good Urban Governance. Neue Steuerungsformen für Städte und Gemeinden auf dem Prüfstand  
**Thomas Bürk, Berlin**

15.30 – 15.45 h *Pause*

15.45 – 16.45 h Krise, Wandel von Staatlichkeit, Ökonomie und Geschlecht  
**Katharina Pühl, Berlin**

16.45 – 17.00 h *Pause*

17.00 – 18.00 h Demokratiepolitische Potentiale sozialer Bewegungen am Beispiel der Occupy-Bewegung  
**Peter Mörtenböck, Wien**

18.00 h *Abendessen*

19.00 – 20.15 h Foucault und Marx zu Staat und Regierung  
**Ulrich Brieler, Leipzig (angefragt)**

### Sonntag, 17. November 2013

7.45 - 9.00 h Frühstück

9.00 - 10.00 h Öko-soziale Wirtschaftsdemokratie als Beitrag zur Demokratisierung der Wirtschaft?  
**Martin Beckmann, Berlin**

10.00 - 10.15 h *Pause*

10.15 - 11.15 h Widerstandsmöglichkeiten gegen die "unternehmerische Hochschule"  
**Torsten Bultmann, Bonn**

11.15 - 12.15 h Abschlussdiskussion

12.15 h *Mittagessen*

**Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!**

**Akademie Frankenwarte**  
 Leutfresserweg 81- 83 / 97082 Würzburg  
 Sekretariat: 0931 / 80464-214  
 Fax: 0931 / 80464-77  
 E-Mail: [Margarete.Grzegorzcyk@frankenwarte.de](mailto:Margarete.Grzegorzcyk@frankenwarte.de)  
[www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de)

**Methoden:**  
 Referate, Impulsreferate, Diskussion im Plenum

**Zielgruppe:**  
 Am Thema interessierte Bürger/innen, Studierende, Multiplikator/innen und Aktive in der zivilgesellschaftlichen, gewerkschaftlichen und politischen Jugend- und Erwachsenenarbeit

**Lernziele:**  
 Die Teilnehmenden erhalten umfassende Informationen über den Zusammenhang zwischen Kapitalismus und bürgerlich-liberaler und sozialstaatlich verfasster Demokratie. Sie lernen Ansätze und Modelle für mehr Partizipation und Demokratie in Wirtschaft und Gesellschaft kennen und werden befähigt, diese einzuschätzen. Es wird diskutiert, wie zentrale Teile der Wirtschaft im Sinne des Gemeinwohls demokratisch kontrolliert werden können. Hierbei soll vermittelt werden, wie eine wirtschaftsdemokratische Reformperspektive politisch beurteilt werden kann. Die persönliche Meinungsbildung zu diesen Themen wird erweitert und in Diskussionen vertieft. Ziel ist es, öffentlich geführte Debatten kritisch verfolgen zu können und die gesellschaftliche und politische Beteiligung zu verstärken.

**Zugänglichkeit:**  
 Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürger/innen offen; angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet <http://www.frankenwarte.de/bildungsangebote.html> ausgeschrieben